

Unternehmens- verantwortung

Fakten



= gesellschaftliche Verantwortung von Unternehmen, die ökologische, ökonomische und soziale Aspekte enthält

93%

von 100 untersuchten Modeunternehmen zahlen ihren Arbeiter*innen keinen existenzsichernden Lohn.

Forderungen

Transparente Lieferketten



Stärkung der Gewerkschaften vor Ort



Beschwerdemechanismen



Risikomanagement



Zivilrechtliche Haftung in Lieferkettengesetzen

Weltweit ist jeder sechste Mensch, einschließlich der Baumwollbauer*innen und Verkäufer*innen im Einzelhandel, in der Textil- und Bekleidungsbranche tätig. Die gesellschaftliche Verantwortung von Textilunternehmen ist groß, gerecht werden dieser nur wenige.

Laut der UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte trägt jedes Unternehmen die Verantwortung, dass Menschenrechte entlang seiner gesamten Lieferkette geachtet werden. Jedoch sind die UN-Leitprinzipien freiwillig. Unternehmen müssen durch nationale Gesetze verpflichtet werden, diese einzuhalten.

So führen die aktuellen Einkaufspraktiken von Unternehmen weiterhin zu prekären Arbeitsbedingungen, indem sie mit kurzen Orderzeiten, Dumpingpreisen und möglichst hoher Flexibilität die Zulieferfabriken – und somit die Arbeiter*innen – unter Druck setzen.

Die Einhaltung der unternehmerischen Sorgfaltspflichten gewährleistet in Deutschland das Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz. Die Ausgestaltung des Gesetzes ist wichtig, um Menschenrechte effektiv zu schützen – hier kann aus Sicht der Zivilgesellschaft nachgebessert werden.



Illustration: © 2023 Jana van Thiel

Was du tun kannst

Als Konsument*in und Bürger*in hast du die Macht, deine Stimme für die Menschen einzusetzen, die unsere Kleidung herstellen. Fordere Unternehmen auf, ihrer Verantwortung gerecht zu werden, einen Existenzlohn zu zahlen, ihre Lieferketten offenzulegen und Stellung zu beziehen. Mehr Informationen und Aktionen findest du im Studierenden-netzwerk **fashion interACTION:**



Werde aktiv und vernetze dich!

@femnet_ev

#fashioninterACTION

www.femnet.de

